

Bürgerreporter berichten aus: [Gießen](#) | [Überall](#) | [Ort wählen...](#)

Kreative Auseinandersetzung mit Armut und Reichtum

von [Martina Bodenmüller](#) am 06.09.2013 2628 mal gelesen 1 Kommentar



Mitmach-Aktion "Hier können Sie umFAIRteilen"

Gießen | Die Schere zwischen arm und reich wird in Deutschland immer größer. Während die Reallöhne der unteren Einkommensgruppen in den letzten Jahren gesunken sind, steigen die der oberen Einkommensgruppen. Die 10% reichsten besitzen 66% des Privatvermögens, die 10% ärmsten besitzen nichts bzw. haben Schulden (vgl. <http://umfairteilen.de>) Aber Geld ist nicht nur Geld - diese ungleiche Verteilung wirkt sich auf das ganze Leben aus, insbesondere auf Bereiche wie Bildung, Gesundheit und Wohnen.

Vom 12. bis 15. August diesen Jahres haben sich 20 Teilnehmer/innen und Teilnehmer eines Kulturseminars in Heppenheim mit der Thematik auseinandergesetzt und eine kreative Umsetzung gewagt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen aus ganz Hessen - auch Gießener waren

dabei.

Veranstalter des Seminars waren das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, das Referat Wirtschaft, Arbeit, Soziales der Evangelischen Kirche Kurhessen-Waldeck und die Katholische Betriebsseelsorge Mainz. Sie ermöglichten damit Menschen mit wenig Geld, ihre Sichtweise zu diskutieren und nach draußen zu bringen.

Unter der Leitung von Marion Schick, Holger Wilmesmeier und Martina Bodenmüller entstanden in dreitägiger Arbeit Installationen, Plastiken und lebendige Schaubilder, die die Thematik verdeutlichen. Zunächst wurden aber Zahlen und Fakten diskutiert und persönliche Erfahrungen eingebracht und ausgetauscht. Ein Vortrag von Dr. Alexander Dietz, Referent für Armutspolitik der Diakonie in Hessen und Nassau, beleuchtete anhand aktueller Statistiken das soziale Ungleichgewicht in Deutschland.

Mehr über...

soziale Gerechtigkeit (19)
Kreatives (11)
Gesundheit (363)
Bildung (395)
Armut und Reichtum (6)
Arbeitslosigkeit (21)

Im Laufe der dreitägigen Arbeit entstanden viele Gespräche und fruchtbare Diskussionen, aber auch konkrete Objekte: ein Hochhaus, das mit vielen kleinen Fenstern beengte Wohnverhältnisse zeigt, gegenüber einem schicken Penthouse, das von einer reichen Person allein bewohnt wird. Köpfe, die die gesundheitliche Versorgung verdeutlichen: mit oder ohne vollständiges Gebiss, mit schicker Brille oder notdürftig zusammengeflackter Sehhilfe.

Am letzten Seminartag wurden die Ergebnisse in der Heppheimer Fußgängerzone präsentiert. Hier konnten sich Passanten die Schaubilder und Statistiken erklären lassen und mit den Teilnehmern und



Wandelnde Informations-Säulen zur sozialen Ungleichheit

Teilnehmerinnen ins Gespräch kommen. Oder gar selbst aktiv werden: eine Wäscheleine mit Luftballons lud zum umFAIRteilen ein: so wagten es mache, von den 81 Luftballons, die das Privatvermögen der 20% reichsten Menschen symbolisierten, ein paar Ballons in den Bereich derer umzuhängen, die nichts haben.

Weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer spazierten als "wandelnde Säulen" durch die Fußgängerzone und erregten damit Aufmerksamkeit.

Das Seminar versteht sich mit seinen Ergebnissen als Beitrag zum bundesweiten Bündnis umFAIRteilen, das mit vielen regionalen Gruppen daran arbeitet, Ungleichverteilung und extreme Armut abzubauen. Auch in Gießen trifft sich regelmäßig eine Gruppe, die immer wieder interessante Veranstaltungen

durchführt.

Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bot das Seminar darüber hinaus eine Möglichkeit,

Weiterbildung und kreativen Austausch zu erleben, was sie sich als Erwerbslose oder Hartz IV Bezieher sonst nicht leisten können. Für viele eine Gelegenheit, von ihren belastenden und oft deprimierenden Alltag abzuschalten und in der Gruppe ein wenig Kraft zu tanken.



Mitmach-Aktion "Hier..."



Wandelnde...




Installationen "Hochhaus..."



Installation zum Thema...



Aktionsstand "Soziale..."

 **Kommentieren**
 **Weiterempfehlen**
 **Einbinden**
 **Bookmark**

Dies könnte Sie zum Thema auch interessieren



Konzert mit Werken für Sopran, Trompete und Orgel

Sinn-Fleisbach (kmp/kr). Zu einem Konzert mit Werken für Sopran,...



Dokumentarfilmvorführung "Thank you for calling" in Anwesenheit des Filmemachers Klaus Scheidsteger am 27.02. in Heuchelheim

In den USA laufen derzeit mehrere Schadenersatzklagen gegen die...



Besonderer Orgelzyklus erklingt

Aßlar (kmp). Ein besonderer Orgelzyklus erklingt am 4. März (3...



7500 Tage Abendschule Gießen

Nach 37 Jahren verabschiedete sich Karl Kristin, der stellvertretende...



Vortrag "Krankheit verstehen und überwinden" am 17.04. in Heuchelheim

Ist unser Körper vollständig verrückt geworden oder läßt sich eine...



Programm des Männergesangsvereins Driedorf / Oberrod

Driedorf / Oberrod (kmp). Der Männergesangsverein Driedorf/Oberrod...



Hessenkollegiaten erleben lebendigen Geschichtsunterricht

Das Römerforum am Ortsrand von Waldgirmes ist ein exzellenter Lernort...

Kommentare zum Beitrag



2.420 **Martin Wagner** aus **Gießen** schrieb am 06.09.2013 um 17:20 Uhr

Danke für den sehr informativen Bericht. Wer Interesse an der Giessener Gruppe hat - hier ein Link: